

Inhaltsverzeichnis

Gernot Kamecke/Henning Teschke: Einleitung 7

Auftakt

Alain Badiou: Ereignis und Gesetz: die drei Negationen 17

I. Philosophische Anknüpfungen

Oliver Feltham: Badiou und Deleuze: ein oder zwei Begriffe des Ereignisses? 29

Gernot Kamecke: Institution als Wahrheitsereignis. Von Castoriadis zu Badiou oder: Erzwingung einer generischen Extension des ontologischen Denkens 43

Frank Ruda: Von der Treue als subtraktiver Institution 69

II. Politisch-theologische Anknüpfungen, Literatur

Henning Teschke: Extremismus: Badiou und Pascal 97

Burkhardt Wolf: Schiffbrüche wider den Kult der Sicherheit. Paulus, Mallarmé und das Ereignis nach Alain Badiou 115

Felix Ensslin: Das Subjekt der Wahrheit und sein Doppel. Einige Notizen zur Paulusrezeption Alain Badiou's im Spiegel des Paulinismus Martin Luthers 135

III. Deutungen: Mathematik, Poesie, Politische Theorie

Arno Schubbach: Von der Menge zur Situation, vom Forcing zur Erzwingung. Badiou's Grenzgänge zwischen Philosophie und Mathematik	169
Mark Potocnik: Das Poem als Verfahren. Mallarmé mit Badiou . .	195
Daniel Schulz: Revolution und Ausnahmezustand: Ereignis und Institution in der politischen Theorie	213

IV. Kontrapunkte: Soziologie, Psychoanalyse

Heike Delitz: Institution und Ereignis aus lebenssoziologischer Perspektive	227
Marcus Coelen: Noch einmal die Frage des Subjekts? Bemerkungen zu Badiou, Lacan, Blanchot	245
Autorenverzeichnis	259